

**Anmeldung:**

Anmeldung bitte per E-Mail an: [office@umweltdachverband.at](mailto:office@umweltdachverband.at)

**Anmeldeschluss: 2. November 2010**

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

**Veranstalter:**

Umweltdachverband

Alser Straße 21, 1080 Wien

**Achtung:** neue Adresse ab 1. November 2010: Strozzigasse 10/7-9, 1080 Wien

Tel: (+43 1) 401 13

Fax: (+43 1) 401 13-50

E-Mail: [office@umweltdachverband.at](mailto:office@umweltdachverband.at)

[www.umweltdachverband.at](http://www.umweltdachverband.at)

**Veranstaltungsort:**

Campus Uni Wien, Aula, Spitalgasse 2/Hof 1, 1090 Wien

**weitere Informationen:**

fact.sheet 2/10: „Mit ökologischer Steuerreform Job-Motor anwerfen und Klima schützen“

facten.lage 1/10: „Ökologische Steuerreform im Brennpunkt“

facten.lage 2/10: „Mit dem Abbau umweltschädlicher Subventionen Budget und Umwelt entlasten“

downloadbar unter: [www.umweltdachverband.at/publikationen](http://www.umweltdachverband.at/publikationen)

Fotohinweise: [©stockphoto.com/Thepalmer](https://www.stockphoto.com/Thepalmer), [©stockphoto.com/xavigm](https://www.stockphoto.com/xavigm)

**Infos zur Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:**

[www.wienerlinien.at](http://www.wienerlinien.at)

[www.oebb.at](http://www.oebb.at)



Einladung

Jahrestagung des Umweltdachverbandes

**Mit einer Ökologisierung der Finanzpolitik auf Zielkurs in der Umwelt- und Budgetpolitik?**

Wie die Sanierung des Budgets einen Beitrag zu Klima- und Naturschutz leisten kann

**9. November 2010, 13.00 – 20.30 Uhr**

Campus Uni Wien, Aula, Spitalgasse 2/Hof 1, 1090 Wien

## INHALT UND ZIELE DER VERANSTALTUNG



Krise als Chance: Im Gefolge der Finanzkrise stellt die Diskussion über nachhaltiges Wirtschaften auch eine Möglichkeit dar, den Startschuss für eine umfassende Neuausrichtung des Steuersystems zu setzen. Eine Ökologisierung der Finanzpolitik ist dabei ökologischer Imperativ und wirtschaftliche Chance zugleich.

Doch während die öffentlichen Finanzen zunehmend unter Druck geraten, erfordern die Umsetzung von Klimapolitik und der Schutz der Biodiversität die Bereitstellung von finanziellen Mitteln. Dieser Spagat scheint in Zeiten knapper Budgets kaum bewältigbar. Dabei kann die Steuerpolitik selbst ohne zusätzliches Finanzaufkommen einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Umweltschädliche Subventionen in Milliardenhöhe werden vom Staat gewährt. Dies stellt nicht nur eine Kostenbelastung fürs Budget dar, sondern behindert auch den Erfolg von Initiativen für Klima- und Umweltschutz. Da der Abbau dieser Förderungen aber unerwünschte soziale Folgen nach sich ziehen könnte, ist es erforderlich, ein umfassendes steuerpolitisches Konzept auszuarbeiten. Der Abbau umweltschädlicher Subventionen im Zuge einer weitgehend aufkommensneutralen ökologischen Steuerreform stellt deshalb eine prioritäre Maßnahme im Klima- und im Umweltschutz dar.

Die Tagung „Mit einer Ökologisierung der Finanzpolitik auf Zielkurs in der Umwelt- und Budgetpolitik?“ greift diese Themen auf und will aufzeigen, wie eine Ökologisierung der Finanzpolitik zu einer prosperierenden Wirtschaftsentwicklung und einer Schonung der Umwelt gleichermaßen beitragen kann.

### Dienstag, 9. November 2010

13.00 Uhr	<b>Begrüßung durch Finanzminister Josef Pröll</b>
13.20 – 15.00 Uhr	<b>Panel 1: Ökologische Steuerreform</b> Moderation: Reinhold Christian, <i>Forum Wissenschaft &amp; Umwelt</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Ökologisierung der Finanzpolitik als wichtiger Teil der Ökologisierung der Marktwirtschaft</b> Anselm Görres, <i>Green Budget Europe</i></li> <li>• <b>Ökologische Steuerreform in Europa: Lessons learned</b> Klemens Riegler, <i>Ökosoziales Forum</i></li> <li>• <b>Ökologische Steuerreform in Österreich: Königsweg oder soziale Falle?</b> Angela Köppl, <i>WIFO</i></li> </ul> Diskussion und Fragen

15.00 – 15.30 Uhr

Pause

15.30 – 17.30 Uhr

### Panel 2: Umweltschädliche Subventionen

Moderation: Reinhold Christian, *Forum Wissenschaft & Umwelt*

- **Phasing out environmental harmful subsidies: Insights from OECD work**  
Anthony Cox, *OECD Environment Directorate*
- **Abbau umweltschädlicher Subventionen auf EU-Ebene**  
Patrick ten Brink, *Institute for European Environmental Policy*
- **Der Beitrag von umweltschädlichen Subventionen zur Zersiedelung in Österreich**  
Andreas Veigl, *ÖGUT*
- **Umweltschädliche Subventionen in Österreich**  
Roland Jöbstl, *Umweltdachverband*

Diskussion und Fragen

17.30 – 18.00 Uhr

Pause

18.00 – 19.30 Uhr

### Podiumsdiskussion

**Mit einer Ökologisierung der Finanzpolitik auf Zielkurs in der Umwelt- und Budgetpolitik?**

Moderation: Günther Strobl, *Der Standard*

Einleitungsstatement: Rudolf Hundstorfer, *Sozialminister*

- Rudolf Hundsdorfer, *Sozialminister*
- Peter Koren, *Industriellenvereinigung*
- Anselm Görres, *Green Budget Europe*
- Patrick ten Brink, *Institute for European Environmental Policy*
- Anthony Cox, *OECD Environment Directorate*
- Angela Köppl, *WIFO*
- Gerhard Heilingbrunner, *Umweltdachverband*

19.30 Uhr

Buffet